



### Kostenloser Artikel

Dieser Artikel wurde Ihnen von einem Abonnenten empfohlen. Daher können Sie ihn kostenfrei lesen.

VOREIFEL · VORGEBIRGE

---

# Kirchengemeinde Vorgebirge bekommt neue Predigerin

Prädikantin Sybille Thon kann jetzt auch taufen und trauen



**ALFTER/BORNHEIM.** | Noch ist der schwarze Talar für Sibylle Thon ein wenig ungewohnt. „Beim Anzünden einer Kerze muss man wegen der weiten Ärmel schon aufpassen“, sagt die Wahl-Alfterin in der Evangelischen Kirche am Herrenwingert mit Augenzwinkern. Demnächst wird die 55-Jährige als Prädikantin eingeführt – das bedeutet: Sie wird ehrenamtliche evangelische Predigerin. Am Sonntag, 14. August, 11 Uhr, gibt es in der Bornheimer Versöhnungskirche einen festlichen Gottesdienst. Bisher war Thon Nicht-Ordinierte, das heißt, sie durfte zum Beispiel keine Taufen, Beerdigungen und Trauungen durchführen. Das ändert sich bald.

Seit sieben Jahren engagiert sich die gebürtige Mecklenburgerin als Presbyterin (Kirchenparlamentarierin) in der Kirchengemeinde Vorgebirge (Bornheim, Alfter, Hemmerich). Seit 20 Jahren ist die Mutter dreier erwachsener Töchter aktiv als Organisatorin von Eltern-Kind-Kursen, von Bastelangeboten, Kinder- und Familiengottesdiensten oder auch beim Konfirmanden-Camp.

2017 wurde der Wunsch immer stärker, sich zur Prädikantin ausbilden zu lassen. Die gelernte Krankenschwester hat sich zwei Jahre darauf vorbereitet. Mittlerweile ist Thon bei der Ausarbeitung einer Predigt versiert. Beim Spaziergang mit dem Hund sortiert sie ihre Gedanken. „In meinen Predigten spielen meine persönlichen Lebenserfahrungen eine Rolle. Damit möchte ich der Gemeinde Gedankenanstöße geben“, erzählt Thon.

Aufgewachsen in Waren (Müritz) hat sie in den 1980er Jahren nicht nur die staatliche Jugendweihe erhalten, sondern wurde auch konfirmiert – eine Ausnahme in der DDR.

Eine enge emotionale Bindung zu einer evangelischen Kirchengemeinde entwickelte sich aber erst nach dem Umzug nach Alfter 1997. Da es keine OGS-Plätze für die Kinder gab, eine Berufstätigkeit daher nicht möglich war und die Aufnahme in der Kirchengemeinde sich sehr herzlich gestaltete, startete Thon ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Fest steht, dass die neue Prädikantin künftig die Gottesdienste in Kindergärten und Schulen übernimmt. Ihr Schwerpunkt wird die Arbeit mit jungen Familien sein, „um die Zukunft der Kirche zu sichern“.